



e-MEDKO

Erfassung und Kommunikation auf elektronischem Weg des Resultats der ärztlichen Fahreignungsuntersuchung

Inhaltsverzeichnis

e-MEDKO	1
Sich in e-MEDKO mit HIN einloggen	2
Verbindung per HIN Client	2
Verbindung zu HIN per SMS-Bestätigung.....	2
Sich in e-MEDKO mit IAM einloggen	3
Erfassung der Daten direkt durch den Arzt	4
Erfassung der Daten in einem Sekretariat.....	4
Der Bildschirmaufbau von e-MEDKO	6
Kopf- und Fussteil	6
Hauptformular	6
Erfassung der Resultate einer « einfachen » ärztlichen Fahreignungsuntersuchung.....	7
Sich von e-MEDKO abmelden.....	14

e-MEDKO

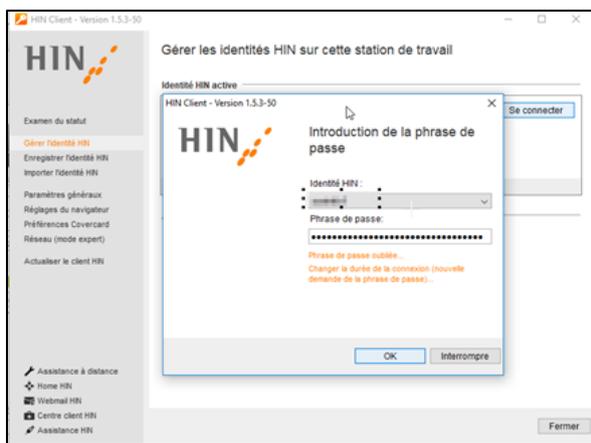
e-MEDKO ist eine Informatiklösung die es den Ärzten erlaubt, ärztliche Fahreignungsuntersuchungen der Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt auf elektronischen Weg zu übermitteln.

Dieses Dokument richtet sich an Ärzte und Sekretariate von Arztpraxen die mittels e-MEDKO die Resultate von Fahreignungsuntersuchungen erfassen und kommunizieren.



Sich in e-MEDKO mit HIN einloggen

Verbindung per HIN Client



Geben Sie folgende Adresse in den Webbrowser ein und die Verbindung wird automatisch zu Cari eMedko hergestellt: <http://vs-carimedko.hin.ch/ecari-medko/>

Verbindung zu HIN per SMS-Bestätigung

Geben Sie die Adresse (URL) der Cari Medko-Anwendung im Webbrowser ein:
<http://vs-carimedko.hin.ch/ecari-medko/>

Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort für HIN unter der folgenden Registerkarte ein:

Zugang mit SMS Code

HIN E-Mail / HIN Login

Passwort

OK

Geben Sie dann den erhaltenen SMS-Code ein und bestätigen Sie. Die Verbindung wird automatisch mit Cari eMedko hergestellt

Das detailliert beschriebene Vorgehen um sich mit e-MEDKO zu verbinden, ist in unserem Dokument „HIN-IAM eMedko DE.pdf“ beschrieben.



Sich in e-MEDKO mit IAM einloggen

Das einloggen in e-MEDKO geschieht via Staatsportal des Kantons Wallis „IAM“ (<https://www.vs.ch/web/iam>).

Jeder Arzt hat seinen eigenen Zugriff, sein eigenes Konto beim IAM des Staats Wallis.

Eingaben für die Identifikation des Arztes:

1. Benutzername (kann frei gewählt werden)
2. Passwort
3. Der via SMS oder Google-Authenticator erhaltene Code

Der obenstehende Benutzername ist mit einer GLN (global location number) verbunden. Loggt man sich wie oben beschrieben ein, wird also automatisch die GLN-Nummer des eingeloggten Anwenders als Identifikation des Arztes, der die medizinische Kontrolluntersuchung durchgeführt hat, verwendet.

Die medtraffic.ch-Datenbank wird verwenden um die GLN-Nummer zu prüfen und die Anerkennungsstufe gemäss Art. 5a VZV festzustellen. Der Arzt darf nur solche verkehrsmedizinischen Kontrolluntersuchungen durchführen für die er die entsprechende Anerkennungsstufe hat.

Das detailliert beschriebene Vorgehen um sich mit e-MEDKO zu verbinden, ist in unserem Dokument „IAM-Benutzerkonto für CARI-Medko erstellen“ beschrieben.



Erfassung der Daten direkt durch den Arzt

Falls der Arzt die Resultate der ärztlichen Fahreignungsuntersuchungen selber erfasst, loggt er sich einfach auf sein Konto ein. Beim Einloggen wird er ein SMS-Code bekommen der ihm den Zugang zu e-MEDKO erlaubt. Eine Alternative zum SMS-Code ist Google-Authenticator.

Erfassung der Daten in einem Sekretariat

Falls ein Sekretariat die Resultate der ärztlichen Fahreignungsuntersuchungen erfasst muss die Sekretärin sich auf das Konto des Arztes einloggen, der die Kontrolluntersuchung durchgeführt hat. Dies ist wesentlich, da die erfasste Fahreignungsuntersuchung der GLN des eingeloggten Arztes zugeordnet wird.

Um nicht von einem mobilen Telefon abhängig zu sein, können SMS auch an fixe Telefonapparate gesendet werden. Eine Alternative zum SMS bleibt « Google Authenticator ».

Den richtigen Kunden, die richtige Fahreignungsuntersuchung finden
Sobald man mit e-MEDKO verbunden ist kann man die Kontrolluntersuchungsnummer, die sich auf dem Formular « Resultat der ärztlichen Fahreignungsuntersuchung » befindet, eingeben. Dieses Formular muss der Kunde in jedem Fall dem Arzt aushändigen.

Duplikat

Departement für Sicherheit, Institutionen und Sport (DSIS)
Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt (DSUS)
Administration und Logistik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS CP 1247, 1951 Sion

Halter-Nr. 26385999811
Geburtsdatum 15.11.1939
Heimatort Ausserberg
(Für Ausländer: Heimatland)
Kontrolluntersuchungsnummer VSCDP6PnQK

Meldung an die kantonale

Resultat der ärztlichen Fahreignungsuntersuchung

Schweizerische Eidgenossenschaft
Strassenverkehrsgesetz vom 19. Dezember 1999

Motorfahrzeugführer der Gruppe: 1

1 Befunde

Bildschirm für die Erfassung der Kontrolluntersuchungsnummer :

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

VERKEHRSMEDIZINISCHE
KONTROLLUNTERSUCHUNG
DIENSTSTELLE FÜR STRASSENVERKEHR UND SCHIFFFAHRT (DSUS)

IDENTIFIKATION DOSSIER

Kontrolluntersuchungsnummer

ÖFFNEN >

Die Kontrolluntersuchungsnummer ist eindeutig und völlig zufällig generiert. Diese Nummer identifiziert den Kunden und die zugehörnde Fahreignungsuntersuchung.

Sobald die Kontrolluntersuchungsnummer erfasst ist und auf „öffnen“ geklickt wird, wird das Formular für die Erfassung des Resultates der ärztlichen Fahreignungsuntersuchung angezeigt.

Die Resultate der Fahreignungsuntersuchung können nun erfasst werden:

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

VERKEHRSMEDIZINISCHE
KONTROLLUNTERSUCHUNG
DIENSTSTELLE FÜR STRASSENVERKEHR UND SCHIFFFAHRT (DSUS)

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1 Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

SEHSCHÄRFE Unkorrigiert Korrigiert VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN

Rechts

Links

DATUM DER UNTERSUCHUNG



Der Bildschirmaufbau von e-MEDKO

Kopf- und Fussteil

Der Kopfteil hat 2 Zonen.

Die 1. Zone enthält

- links: die Kennung des Arztes (Vor- und Nachname, GLN)
- rechts: Button zum Einstellen der Sprache (falls mehrere vorhanden) und für das Ausloggen aus der Applikation

Die 2. Zone zeigt

- links: das zuständige Strassenverkehrsamt, an das das erfasste Dossier übermittelt wird
- rechts: den zu untersuchenden Führerausweisinhaber (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Wohnort und, sofern vorhanden, Bild aus dem Führerausweis)

Der Fussteil zeigt die Adressdaten des zuständigen kantonalen Strassenverkehrsamtes.

Hauptformular

Der Hauptteil des Formulars enthält ebenfalls 2 Zonen.

Die obere Zone ist der "Fortschrittsbalken", der anzeigt welche Schritte bereits gemacht wurden und welche noch zu tun sind. Je nach Situation kann es sein, dass ein Schritt deaktiviert ist. Dann wird dieser Schritt in der aktuellen Verarbeitung nicht benötigt und kann deshalb nicht ausgeführt werden.

Der aktuelle Verarbeitungsschritt (im dargestellten Beispiel Schritt 1 "Befunde") wird hervorgehoben.

Ebenfalls wird hier angezeigt, für welche Ausweisgruppe (1 oder 2) die Untersuchung auszuführen ist.

Die eigentliche Eingabe-Zone des Formulars ist sehr variabel. Je nach Auswahl der einzelnen Werte werden hier dynamisch weitere auszufüllende Formulareile angezeigt.



SEHSCHÄRFE Unkorrigiert Korrigiert

Rechts 

Links

VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN vorhanden

VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN

Einschränkungen des Gesichtsfeldes

Alkohol-, Betäubungsmittel-, Arzneimittelmissbrauch oder -abhängigkeit

Diabetes

Psychische Erkrankungen

Einschlafneigung

Kognitive Defizite

Fortschreitende Augenkrankheit

Epilepsie oder andere neurologische Erkrankungen

Bewusstseinsstörungen

Synkopen

Demenzielle Entwicklung

Sonstiges

UNKLARES ERGEBNIS

Die definitive Beurteilung soll von einer anerkannten Ärztin oder einem anerkannten Arzt der Stufe 3 oder 4 vorgenommen werden.

Es bestehen ernsthafte Zweifel an der Fahreignung, weshalb bis zur weiteren Abklärung kein Fahrzeug geführt werden sollte.

DATUM DER UNTERSUCHUNG

05.01.2018

WEITER

Das Formular ist in verschiedene Unterformulare aufgeteilt. Je nach Sachverhalt, werden diese Unterformulare angezeigt oder nicht.

Erfassung der Resultate einer « einfachen » ärztlichen Fahreignungsuntersuchung

Eine einfache ärztliche Fahreignungsuntersuchung zeichnet sich, wie in nachfolgendem Beispiel aufgezeigt, durch eine genügende Sehschärfe und keine verkehrsmedizinisch relevante Erkrankungen aus.

Sollte die Untersuchung nicht am Erfassungstag stattgefunden haben, kann ein anderes Datum der Untersuchung erfasst werden.

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1 

1 **Befunde** > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

SEHSCHÄRFE Unkorrigiert Korrigiert

Rechts 

Links

VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN NICHT vorhanden

DATUM DER UNTERSUCHUNG

05.01.2018

WEITER >



Die medizinischen Anforderungen der Gruppe sind erfüllt:

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

MEDIZINISCHE GRUPPE 1 (*)

erfüllt

(*) gemäss medizinischen Mindestanforderungen (Anhang 1 VZV)

< ZURÜCK WEITER >

Der Kunde kann die nächste Untersuchung in einem normalen Kontrollabstand besuchen:

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

NÄCHSTE KONTROLLUNTERSUCHUNG

Normale Kontrollabstände nach VZV

Kürzere Kontrollabstände als nach VZV:

< ZURÜCK WEITER >

Die Erfassung der Daten ist nun abgeschlossen. Am Bildschirm wird eine Zusammenfassung angezeigt. Diese kann ausgedruckt werden.

Hier besteht die Möglichkeit, dem Resultat der Fahreignungsuntersuchung PDF-Dokumente beizulegen.

Falls Sie auf « abschicken » klicken, wird das Dossier sofort der Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt übermittelt.



Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > **5. Abschluss**

1. BEFUNDE
Datum der Untersuchung : 05.01.2018
1.1. Sehschärfe
- Rechts, Unkorrigiert: 1
- Links, Unkorrigiert: 0.7
1.2. Verkehrsmedizinisch relevante Erkrankungen
Zurzeit bestehen keine verkehrsmedizinisch relevanten Erkrankungen oder Zustände.

2. ERGEBNIS
2.1. Medizinische Gruppe 1: **erfüllt**

3. NÄCHSTE UNTERSUCHUNG:
Normale Kontrollabstände nach VZV

4. MÖCHTEN SIE DOKUMENTE ANHÄNGEN?

Ziehen Sie die zu übertragenden Dateien in dieses Feld...

[< ZURÜCK](#) [DRUCKEN](#) [ABSCHICKEN >](#)

Das Dossier befindet sich nun im System der Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt.

Falls Sie es wünschen, können Sie das Formular „Resultat der ärztlichen Fahreignungsuntersuchung“ herunterladen für die Ablage in Ihrem Computersystem oder für eine Papierversion.

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

Akte übertragen

DANKE
Wir danken Ihnen für die Benutzung unserer Plattform.
Ihre Akte wurde erfolgreich in unserem System abgelegt.
Wir empfehlen Ihnen das Formular auszudrucken oder die Datei herunterzuladen.

[HERUNTERLADEN](#)

Die Erfassung der Daten kann jederzeit gestoppt und das Formular gespeichert werden. Loggt man sich später mit der gleichen Kontrolluntersuchungsnummer wieder ein, sind alle bereits erfassten Daten wieder verfügbar.



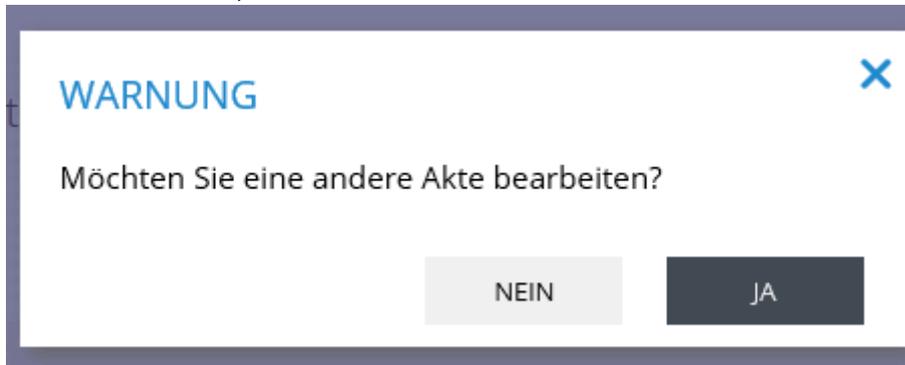
Nach dem Übermitteln des Dossiers sind die Daten für eine weitere Verarbeitung durch einen Arzt nicht mehr verfügbar. Stellt der Arzt nun nachträglich fest, dass er fehlerhafte Daten geliefert hat, muss er dies auf den heutigen Wegen (Telefon, Mail, ...) dem Strassenverkehrsamt mitteilen.

Sollte der Kunde mehrere Ärzte konsultieren, kann ein Arzt nur auf Formulare zugreifen die noch nicht an die Dienststelle gesandt wurden.

Um die Arbeit fortzuführen, klicken Sie auf

BEENDEN 

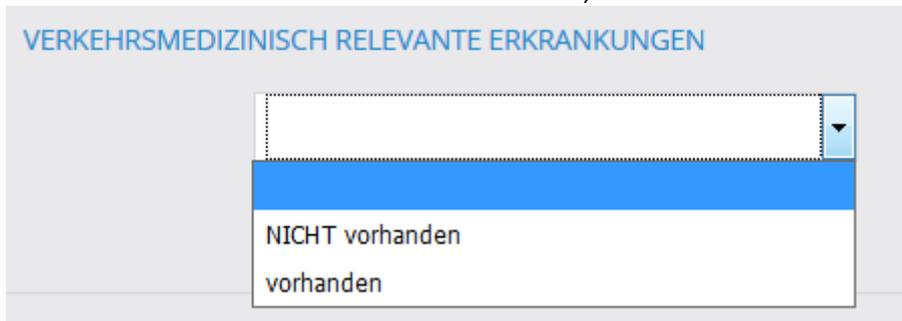
und wählen Sie aus, ob Sie eine weiteres Dossier bearbeiten oder aber das System verlassen wollen.



Erfassen der Resultate einer ärztlichen Fahreignungsuntersuchung mit verkehrsmedizinisch relevanten Erkrankungen

e-MEDKO erlaubt es, jegliche verkehrsmedizinisch relevante Probleme zu erfassen. Abhängig von Ihren Eingaben und Aktionen im System, wird e-MEDKO Ihnen angepasste oder zusätzliche Bildschirme für die Datenerfassung anzeigen. Untenstehend ein Beispiel wie verkehrsmedizinisch relevante Probleme erfasst werden können-

Falls Sie im diesem Menu « vorhanden » wählen,



wird untenstehender Bildschirm angezeigt. Sie können nun eine oder mehrere Krankheiten anwählen. Sollten die Ergebnisse unklar sein, können Sie angeben welche Massnahmen ergriffen werden müssen.



Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1 Befunde > 2 Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

SEHSCHÄRFE Unkorrigiert Korrigiert

Rechts

Links

VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN vorhanden

VERKEHRSMEDIZINISCH RELEVANTE ERKRANKUNGEN

<input type="checkbox"/> Einschränkungen des Gesichtsfeldes	<input type="checkbox"/> Fortschreitende Augenkrankheit
<input type="checkbox"/> Alkohol-, Betäubungsmittel-, Arzneimittelmisbrauch oder -abhängigkeit	<input type="checkbox"/> Epilepsie oder andere neurologische Erkrankungen
<input type="checkbox"/> Diabetes	<input type="checkbox"/> Bewusstseinsstörungen
<input type="checkbox"/> Psychische Erkrankungen	<input type="checkbox"/> Synkopen
<input type="checkbox"/> Einschlafneigung	<input type="checkbox"/> Demenzielle Entwicklung
<input type="checkbox"/> Kognitive Defizite	<input type="checkbox"/> Sonstiges

UNKLARES ERGEBNIS

Die definitive Beurteilung soll von einer anerkannten Ärztin oder einem anerkannten Arzt der Stufe 3 oder 4 vorgenommen werden.

Es bestehen ernsthafte Zweifel an der Fahreignung, weshalb bis zur weiteren Abklärung kein Fahrzeug geführt werden sollte.

DATUM DER UNTERSUCHUNG

Da angegeben wurde, dass eine verkehrsmedizinisch relevante Erkrankung vorliegt werden Sie auf nachfolgendem Bildschirm nur noch eine eingeschränkte Auswahl zwischen „nur mit nachstehenden Auflagen erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ haben.

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2 Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

MEDIZINISCHE GRUPPE 1 (*)

(*) gemäss medizin

nur mit den nachstehenden Auflagen erfüllt. (Ziff. 3)
nicht erfüllt

Sollten Sie die Fahrtauglichkeit mit Auflagen versehen, wird unterstehender Bildschirm angezeigt. Wählen Sie die notwendigen Auflagen aus und/oder erwähnen Sie weitere Auflagen im Feld „andere Auflagen“. Sie können ebenfalls angeben, in wieviel Monaten der Rapport eines Spezialisten vorliegen muss.



Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > 4. Nächste Untersuchung > 5. Abschluss

TRAGEN EINER SEHHILFE

medizinische Gruppe 1

REGELMÄSSIGE ÄRZTLICHE KONTROLLE

<input type="checkbox"/> Arzt der Stufe 1 (ausschliesslich medizinische Gruppe 1)	<input type="checkbox"/> Augenarzt
<input type="checkbox"/> Psychiater	<input type="checkbox"/> Neurologe
<input type="checkbox"/> Kardiologe	<input type="checkbox"/> Diabetolog
<input type="checkbox"/> Hausarzt	<input type="checkbox"/> Sonstige

ANDERE AUFLAGEN

VERLAUFSBERICHT

Meldung des Resultats der ärztlichen Kontrolle an die kantonale Behörde in Monat/en

Falls Sie auf

Meldung des Resultats der ärztlichen Kontrolle an die kantonale Behörde in Monat/en

klicken, werden nachfolgende Informationen angezeigt. Geben Sie hier an, ob die Untersuchung durch einen Spezialisten bereits durchgeführt wurde und wann diese Untersuchung stattgefunden hat.

VERLAUFSBERICHT

Meldung des Resultats der ärztlichen Kontrolle an die kantonale Behörde in Monat/en

Letzte medizinische Kontrolle am

medizinische Kontrolle hat noch nicht stattgefunden.

Auf dem nächsten Bildschirm erfassen Sie, ob die nächste Untersuchung in normalen Kontrollabständen gemäss Gesetz oder aber in kürzeren Abständen stattfinden muss.



Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > **4 Nächste Untersuchung** > 5. Abschluss

NÄCHSTE KONTROLLUNTERSUCHUNG

Normale Kontrollabstände nach VZV

Kürzere Kontrollabstände als nach VZV:

Falls Sie

Kürzere Kontrollabstände als nach VZV:

anwählen, müssen sie angeben, in wieviel Monaten der Kunde sich wieder einer Untersuchung unterziehen muss. Geben Sie ebenfalls an welche Anerkennungsstufe der Arzt, der diese nächste Untersuchung durchführen wird, haben muss.

Ärztliche Fahreignungsuntersuchung - Gruppe 1

1. Befunde > 2. Ergebnis > 3. Auflagen > **4 Nächste Untersuchung** > 5. Abschluss

NÄCHSTE KONTROLLUNTERSUCHUNG

Normale Kontrollabstände nach VZV

Kürzere Kontrollabstände als nach VZV:

Nächste Kontrolluntersuchung in Monat/en durch eine anerkannte Ärztin oder einen anerkannten Arzt der Stufe

Sämtliche Informationen sind nun erfasst. Sie können den Vorgang wie oben, im vorgehenden Kapitel, beschrieben abschliessen.



Sich von e-MEDKO abmelden

Aus Sicherheitsgründen meldet sich das System, bei Inaktivität, nach 60 Minuten automatisch ab.

Falls Sie sich manuell abmelden wollen, klicken Sie auf « beenden ».

The screenshot shows a web interface for the 'MEDIZINISCHE UNTERSUCHUNG FÜR STRASSENVERKEHR UND SCHIFFFAHRT (DSUS)'. At the top right, there is a 'BEENDEN' button with a globe icon and a refresh icon. The main content area is titled 'IDENTIFIKATION DOSSIER' and contains a search field labeled 'Kontrolluntersuchungsnummer' with a magnifying glass icon. Below the search field is a dark button labeled 'OFFNEN >'.

Sie sind nun von e-MEDKO abgemeldet.